



Alfred Ritter hält „Sustainability Lecture“ 2018

Universität Tübingen verleiht Nachhaltigkeitspreise für Abschlussarbeiten – Unternehmer spricht zur Verantwortung der Wirtschaft

Tübingen, den 05.11.2018

Am 15. November 2018 verleiht die Universität Tübingen zum achten Mal den Nachhaltigkeitspreis für herausragende Abschlussarbeiten. Kanzler Dr. Andreas Rothfuß zeichnet insgesamt sechs Bachelor- bzw. Master – und Zulassungsarbeiten aus, die sich in herausragender Weise mit Themen der Nachhaltigen Entwicklung beschäftigen. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden auf der Veranstaltung bekanntgegeben und stellen dann in kurzen Präsentationen ihre prämierten Arbeiten vor. Im Anschluss wird Alfred T. Ritter als Festredner die „Sustainability Lecture“ zum Thema „Nachhaltige Entwicklung als Perspektive für Unternehmen: Das Beispiel (der Firma) Ritter“ halten.

Zur Preisverleihung am Donnerstag, 15. November 2018, um 18 Uhr im Festsaal der Alten Aula (Münzgasse 30) sowie zur nachfolgenden Sustainability Lecture sind die interessierte Öffentlichkeit sowie Medienvertreterinnen und Medienvertreter herzlich eingeladen.

Festredner Alfred T. Ritter war neun Jahre lang Vorsitzender der Geschäftsführung bei Ritter Sport. In dieser Zeit prägte er die strategische Richtung des mittelständischen Unternehmens und erhielt die Auszeichnungen „Europäisch-Chinesischer Umweltpreis 2006“, den „B.A.U.M.-Umweltpreis 2010“ und den „Business Award 2012“. Dies spiegelt seine Überzeugung wider: „Die Industriegesellschaft muss lernen, naturverträglich zu wirtschaften, ansonsten wird sie untergehen.“

Mit der öffentlichen Vergabe der Nachhaltigkeitspreise für Abschlussarbeiten setzt die Universität Tübingen Anreize für die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Themen und Facetten Nachhaltiger Entwicklung. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden von einer Jury aus Mitgliedern des Beirats für Nachhaltige Entwicklung ausgewählt. Auch dieses Jahr gingen zahlreiche Bewerbungen ein, die Nachhaltige Entwicklung aus unterschiedlichsten Perspektiven und Fachrichtungen beleuchten.

„Studierende darin zu bestärken, sich Themen und Problemen Nachhaltiger Entwicklung zu widmen ist eine sehr wichtige Aufgabe von Universitäten“, sagt Juryvorsitzender Professor Thomas Potthast. „Denn mit Hilfe

von Forschung für Nachhaltige Entwicklung können wir Herausforderungen angehen, die sich uns auf dem Weg in ein nachhaltigeres Leben unweigerlich stellen. Dass so viele Studierende aus den unterschiedlichsten Disziplinen dies seit nunmehr acht Jahren genauso sehen, erfüllt uns mit großer Freude.“

Kontakt:

Prof. Dr. Thomas Potthast, Kerstin Schopp
Universität Tübingen
Kompetenzzentrum für Nachhaltige Entwicklung
Telefon +49 7071 29 - 77986
nachhaltig@uni-tuebingen.de